

Datenschutzerklärung
gem. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
sowie
Bundesdatenschutzgesetz-Neu (BDSG-Neu)

Liebe Klienten*innen,

auch bislang haben wir Ihre Daten durch Vorgaben des Datenschutzes und der Schweigepflicht umfangreich geschützt.

Aufgrund einer neuen Datenschutzverordnung möchten wir Sie an dieser Stelle informieren, wie Ihre uns mitgeteilten personenbezogenen Daten in der AETAS Kinderstiftung behandelt werden, finden Sie auf den nachfolgenden Seiten Informationen

- warum es notwendig ist, diese Daten zu erfassen;
- welche Daten wir erfassen;
- wie die Daten gespeichert und verarbeitet werden;
- wie lange wir Daten speichern;
- welche Rechte Sie hierzu haben.

Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzerklärung.

1. Notwendigkeit der Datenerhebung und -verarbeitung

Im Rahmen der traumaspezifischen Tätigkeit des Konzepts der Aufsuchenden Psychosozial-Systemischen Notfallversorgung (APSN) ist es notwendig, personenbezogene Daten der Klienten*innen, Bezugspersonen sowie sonstiger involvierter Personengruppen zu erfassen, zu speichern, zu verarbeiten und bei Bedarf teamintern bzw. bei Vorlage einer zusätzlichen Schweigepflichtentbindungserklärung durch Sie an Dritte nach außen weiterzugeben.

Wir erheben, verarbeiten und nutzen Ihre persönlichen Daten nur, wenn Sie hierzu eingewilligt haben oder hier eine gesetzliche Grundlage besteht.

Dies gilt analog für die Generierung sowie Be- und Verarbeitung von Spenden.

2. Verantwortlichkeit

Verantwortlicher für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist

AETAS Kinderstiftung
Dantestraße 29
80637 München
Tel. 089-159 86 96-0
Fax 089-159 86 96-20
info@aetas-kinderstiftung.de

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, E-Mail-Adressen o. Ä.) entscheidet.

Sofern Sie der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten durch die AETAS Kinderstiftung nach Maßgabe dieser Datenschutzbestimmungen insgesamt oder für einzelne Teile widersprechen wollen, können Sie Ihren Widerspruch an diese Stelle in Textform richten.

3. Zweck und Inhalte der Datenerfassung

Die AETAS Kinderstiftung erfasst Daten, die uns mitgeteilt werden, im Rahmen ihres Aufgabenfeldes sowie Dokumentationspflicht folgende personenbezogenen Daten in Papierform bzw. elektronisch:

- Name, Vorname, Adresse, ggf. Institution, Kommunikationsdaten, Bezugsfunktion sowie Bezugssystem des beauftragenden Klienten*innen;
- Name(n), Vorname(n), Adresse, Alter, Geburtsjahr, b. B. Kommunikationsdaten des/der involvierten Kind/er;
- Auslöseereignis/Todesfall, betroffene Person(en) mit Vor-/Zuname, Bezugsfunktion, Geschehenszeitpunkt;
- falls Elternteil(e) in Geschehen involviert: Täter-/Opfer-Position;

- Name, Vorname, Adresse, ggf. Institution, Telekommunikationsdaten, Bezugsfunktion sowie Bezugssystem in die Betreuung involvierter weiterer Personen/Institutionen;
- für die Betreuung relevante geschehensbezogene/evtl. medizinische Daten;
- Beratungsgesprächsinhalte.

Bei Spendeneingängen werden die jeweils vom Spender entweder auf dem Überweisungsträger oder im jeweiligen Onlineformular (Geldinstitut bzw. Spendenmodul auf unserer Homepage) bereitgestellten persönlichen Daten verarbeitet, die dieser selbst hierüber mitgeteilt hat. Im Rahmen dessen wird in unserem Datenverarbeitungssystem eine jeweilige Referenznummer zugewiesen.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO, denn diese Daten werden benötigt, damit wir unsere beraterischen/betreuerischen Aufgaben Ihnen gegenüber erfüllen können.

4. Verarbeitungszweck der Datenerfassung

Die AETAS Kinderstiftung verpflichtet sich, diese Daten unter Wahrung des Datenschutzes ausschließlich für folgende Zwecke zu verwenden:

- Sicherstellung der Betreuungsqualität, auch im Rahmen der Zusammenarbeit mit Dritten (Behörden, Kliniken, Ärzten, Sozialeinrichtungen) und allen anderen mit der Betreuung in Zusammenhang stehenden Personen und Institutionen;
- anonymisierte, EDV-gestützte statistische Auswertung der personenbezogenen Daten zum Zwecke einer Auswertungserstellung zum Nachweis der erfolgten Tätigkeiten im Rahmen des Stiftungszwecks und zur Erfüllung der Stiftungssatzung;
- Führung einer geschützten Klientendatei und Spenderdatenbank zur Kontaktpflege (Kontaktaufnahme im Rahmen der beraterischen/betreuerischen Tätigkeit; Einladung zu Veranstaltungen, Jahrestags-Post, Spenden-Post) sowie Generierung von Spenden zur Finanzierung der Stiftungstätigkeit.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist die gesetzliche Erlaubnis nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse folgt aus den oben genannten Zwecken der Datenerhebung. Dabei richten wir uns streng nach den gesetzlichen Vorgaben.

5. Kontaktaufnahmen

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten (z. B. per E-Mail, Telefon), erfolgt die Verarbeitung auf Grund Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung gem. Art. 6 Abs 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Wir verarbeiten Ihre Angaben in Bearbeitung Ihrer Anfrage sowie für den Fall, dass Anschlussfragen entstehen. Erfolgt die Datenverarbeitung zur Durchführung erster Beratungsmaßnahmen, die auf Ihre Kontaktaufnahme hin erfolgen, bzw. - wenn Sie bereits unsere Klienten*innen sind -, zur Durchführung der Beratung/Betreuung, ist Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO.

Weitere personenbezogene Daten verarbeiten wir nur, wenn Sie dazu einwilligen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO) oder wir ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung Ihrer Daten haben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO). Ein berechtigtes Interesse liegt z. B. darin, auf Ihre E-Mail zu antworten.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich. Wenn Sie uns vertrauliche Informationen per Email zukommen lassen erfolgt dies in Ihrer eigenen Verantwortung.

Sollten Sie keine Maßnahmen der Kontaktpflege bzgl. Veranstaltungen/Jahrestagen/Spenden durch die AETAS Kinderstiftung wünschen, können Sie diesem Punkt jederzeit widersprechen. Eine Mitteilung in Textform an die unter Ziffer 2 genannten Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Brief) reicht hierfür aus.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung der Daten nicht berührt. Den Widerruf können Sie in Textform (z. B. E-Mail, Brief) an die unter Ziffer 2 genannten Kontaktdaten richten.

6. Speicherdauer

Sofern nicht spezifisch angegeben speichern wir personenbezogene Daten auf Basis der gesetzlich vorgegebenen Dokumentationsfristen, die für den beraterisch/therapeutischen Bereich gelten. Diese Speicherung erfolgt lediglich zur Erfüllung des gesetzlichen Zwecks. Sie werden gespeichert, aber nicht anderweitig als unter Ziffer 4 angegeben verarbeitet und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht.

7. Live-Chat mit Userlike

AETAS Kinderstiftung nutzt eine Chat Software des Unternehmens Userlike UG (haftungsbeschränkt), Probsteigasse 44-46, 50670 Köln, Deutschland. Sie können den Chat wie ein Kontaktformular nutzen, um nahezu in Echtzeit mit unseren Mitarbeitern zu chatten. Beim Start des Chats fallen folgende personenbezogene Daten an:

- Datum und Uhrzeit des Aufrufs.
- Menge der gesendeten Daten.
- Und wenn angegeben: Vorname, Name, und E-Mail Adresse.

Je nach Gesprächsverlauf mit unseren Mitarbeitern, können im Chat weitere personenbezogene Daten anfallen, die durch Sie eingetragen werden. Die Art dieser Daten hängt stark von Ihrer Anfrage ab oder dem Problem, welches Sie uns schildern. Die Verarbeitung all dieser Daten dient dazu, Ihnen eine schnelle und effiziente Kontaktmöglichkeit zur Verfügung zu stellen und somit unseren Kundenservice zu verbessern.

Alle unsere Mitarbeiter wurden und werden zum Thema des Datenschutzes geschult und zum sicheren und vertrauensvollen Umgang mit Kundendaten unterrichtet. Alle unsere Mitarbeiter sind zur Vertraulichkeit verpflichtet und haben entsprechend in ihren Mitarbeiterverträgen einen Zusatz

zur Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit und zur Beachtung des Datenschutzes unterschrieben.

Durch das Aufrufen der Webseite <https://www.aetas-kinderstiftung.de/>, wird das Chat-Widget in Form einer JavaScript-Datei von AWS Cloudfront geladen. Das Chat-Widget stellt technisch den Quellcode dar, der auf Ihrem Computer ausgeführt wird und den Chat ermöglicht.

Darüber hinaus speichert AETAS Kinderstiftung den Verlauf der Chats bis der Zweck für die Datenverarbeitung entfällt. Dies dient dem Zweck, Ihnen unter Umständen umfangreiche Ausführungen zur Historie Ihrer Anfrage zu ersparen sowie zur beständigen Qualitätskontrolle unseres Chat-Angebots. Die Verarbeitung ist deshalb gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO erlaubt. Sofern Sie dies nicht wünschen, können Sie uns dies gerne unter den weiter unten aufgeführten Kontaktdaten mitteilen. Gespeicherte Chats werden dann unverzüglich von uns gelöscht.

Die Speicherung der Chatdaten dient auch dem Zweck, die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme zu gewährleisten. Hierin liegt zugleich unser berechtigtes Interesse, weshalb die Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO zulässig ist.

Weitere Informationen finden Sie in den Datenschutzbestimmungen der Userlike UG(haftungsbeschränkt).

8. Ihre Rechte als von der Datenverarbeitung Betroffener

Nach den anwendbaren Gesetzen haben Sie verschiedene Rechte bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten. Möchten Sie diese Rechte geltend machen, so richten Sie Ihre Anfrage bitte per E-Mail oder per Post unter eindeutiger Identifizierung Ihrer Person an die in Ziffer 2 genannte Adresse. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über Ihre Rechte.

8.1 Recht auf Bestätigung und Auskunft

Sie haben das Recht auf eine übersichtliche Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. (Art. 15 DSGVO).

Im Einzelnen:

Sie haben jederzeit das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht, von uns eine unentgeltliche Auskunft über die zu Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten nebst einer Kopie dieser Daten zu verlangen.

Des Weiteren besteht ein Recht auf folgende Informationen:

1. Auskunft über Verarbeitungszwecke;
2. die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
3. die Empfänger oder Kategorien von Empfängern;
4. geplante Speicherdauer.

8.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns die Berichtigung und ggf. auch Vervollständigung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Im Einzelnen:

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

8.3 Recht auf Löschung ("Recht auf Vergessenwerden")

In einer Reihe von Fällen sind wir verpflichtet, Sie betreffende personenbezogene Daten zu löschen.

Im Einzelnen:

Sie haben gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

1. Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
2. Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
3. Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
4. Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
5. Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Europäischen Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem wir unterliegen.
6. Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Haben wir mit Ihrer Einwilligung personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und fordern Sie uns zu deren Löschung auf, zu der wir gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO verpflichtet sind, so treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

8.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

In einer Reihe von Fällen sind Sie berechtigt, von uns eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. (Art. 18 DSGVO).

Im Einzelnen:

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

1. die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen,
2. die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnten und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt haben;
3. wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
4. Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob es berechtigte Gründe gibt, die die Ihren überwiegen.

8.5 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Sie betreffende personenbezogene Daten maschinenlesbar zu erhalten, zu übermitteln, oder von uns übermitteln zu lassen (Art. 20 DSGVO).

Im Einzelnen:

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, sofern

1. die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO beruht und
2. die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Absatz 1 haben Sie das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

8.6 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus einer rechtmäßigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu widersprechen, wenn sich dies aus Ihrer besonderen Situation begründet und unsere Interessen an der Verarbeitung nicht überwiegen (Art. 21 DSGVO).

Im Einzelnen:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Sie betreffende Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die zu wissenschaftlichen

oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen, es sei denn, die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

8.7 Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung

Sie haben das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

8.8 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist. (Art. 77 DSGVO).

Im Bundesland Bayern ist dies:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 27
91522 Ansbach
Telefon +49 (0) 981 53 1300
Telefax +49 (0) 981 53 98 1300
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de
Webseite: www.lda.bayern.de

8.9 Datensicherheit

Wir sind um die Sicherheit Ihrer Daten im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze und technischen Möglichkeiten maximal bemüht.

Zur Sicherung Ihrer Daten unterhalten wir technische und organisatorische Sicherungsmaßnahmen entsprechend Art. 32 DSGVO, die wir immer wieder dem Stand der Technik anpassen.

Wir gewährleisten nicht, dass unser Angebot zu bestimmten Zeiten zur Verfügung steht; Störungen, Unterbrechungen oder Ausfälle können nicht ausgeschlossen werden. Die von uns verwendeten Server werden regelmäßig sorgfältig gesichert.

9. Weitergabe von Daten an Dritte, keine Datenübertragung ins Nicht-EU-Ausland

Grundsätzlich verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten nur innerhalb unserer Stiftung. Wenn und soweit wir Dritte einschalten (beispielsweise Informationsbriefe, Spendenbriefe), erhalten diese personenbezogenen Daten nur in dem Umfang, in welchem die Übermittlung für die entsprechende Leistung erforderlich ist. Weitere Rechtsgüter (z. B. Schweigepflicht) behalten überdies ebenfalls ihre Gültigkeit.

Für den Fall, dass wir bestimmte Teile der Datenverarbeitung auslagern („Auftragsverarbeitung“), verpflichten wir Auftragsverarbeiter vertraglich dazu, personenbezogene Daten nur im Einklang mit den Anforderungen der Datenschutzgesetze zu verwenden und den Schutz der Rechte der

betroffenen Person zu gewährleisten. Auch hier behalten weitere Rechtsgüter (z. B. Schweigepflicht) überdies ebenfalls ihre Gültigkeit.

Eine Datenübertragung an Stellen oder Personen außerhalb der EU findet nicht statt und ist nicht geplant.

10. Datenschutzbeauftragter

Sollten Sie noch Fragen oder Bedenken zum Datenschutz haben, so wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten:

Herr Julian Rauch
AETAS Kinderstiftung
Dantestraße 29
80637 München
datenschutz@aetas-kinderstiftung.de

11. Aktualität und Änderung dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung hat den Stand Dezember 2020. Wir behalten uns vor, die Datenschutzerklärung zu gegebener Zeit zu aktualisieren, um den Datenschutz zu verbessern und/oder an geänderte Behördenpraxis oder Rechtsprechung anzupassen.

12. Einverständnis mit dieser Erklärung

Der/die Klient*in bzw. dessen/deren Erziehungsberechtigter/Vertreter erklärt, dass er/sie mit dieser zweckgebundenen Verwendung der Daten einverstanden ist. Die Einhaltung des Datenschutzes bei der Weitergabe und Verarbeitung der Daten ist durch die AETAS Kinderstiftung zu wahren.

Sollten sich für Sie Fragen aus den hier dargestellten Punkten ergeben, können Sie sich gerne an uns wenden.